

Helferkreis Asyl Ottobrunn/Putzbrunn

Protokoll des Treffens am 15.01.2014

Schwerpunktthema: Hilfe für Kinder der Asylbewerber

Kindergarten, Hort:

Für die **Kindergartenplätze** in Ottobrunn erfolgt die Anmeldung bei der *KIGA Ottobrunn GmbH*. Die nächste Einschreibung ist am 02.04.2014, 17:00 – 19:00 im Wolf-Ferrari Haus, Ottobrunn.

Ansprechpartnerin ist Frau Eismann. Die Kindergärten schließen einen Vertrag mit den Eltern. Die *Gebühren* für die Kinder der Asylbewerber *übernimmt das Landratsamt auf Antrag*. Frau Dorl kann die pdf mit dem Antragsformular auf Wunsch zusenden. Die Bearbeitungszeit für die Anträge beträgt ca. 4 Monate; es empfiehlt sich deshalb, die Anträge auf Kostenübernahme für die im April beginnende Kindergartenperiode bereits jetzt zu stellen. Die Anträge werden im Landratsamt von Fr. Muscatello-Berg bearbeitet.

Speziell zu achten ist auf die *Kosten für das Essen* im Kindergarten:

Die Ottobrunner Kindergärten bieten 6 Stunden am Tag nur mit Essen an; das Landratsamt zahlt auch für das Essen. Die Kindergärten der Gemeinde Hohenbrunn in Riemerling bieten den Besuch auch ohne Essen an, die Kosten für das Essen werden in diesem Fall nicht übernommen. Für den Kindergartenbesuch gilt das Wohnortprinzip, es ist aber auch möglich, einen Kindergartenwunsch zu äußern.

Falls ein Elternteil arbeitet, muss eine *Bescheinigung über den Arbeitsverdienst* zusammen mit dem Antrag auf Kostenübernahme der Kindergartengebühren eingereicht werden.

Für größere Kinder (6 – 10, höchstens 12 Jahre) gibt es nach der Schule die Möglichkeit der Unterbringung in einem der Grundschule angeschlossenen **Hort**. Nachmittags werden in den Grundschulen Förderstunden angeboten, private Nachhilfe durch Schulpaten etc.

Hilfe für Kinder von Alleinerziehenden in Krisensituationen:

In akuten Fällen kann die *Polizei* Betreuungsplätze für Kinder organisieren. Die Kinder bleiben allerdings nicht beisammen, sondern werden an verschiedenen Stellen untergebracht.

In Putzbrunn besteht die Möglichkeit der Unterbringung im *Klemens-Maria-Kinderheim* (Klemaki) über Frau Schecher, Tel. 60090644. Eine weitere Möglichkeit ist die *Evangelische Kinder- und Jugendhilfe Feldkirchen*, Tel. 1269910.

Mit einer Vorlaufzeit kann Hilfe beim *Jugendamt* (im LRA) beantragt werden; Ansprechpartner dort sind Frau Herz und Herr Kurz (nur Montag und Freitag), Tel. 6221-2181.

Für Aufenthaltsberechtigte, die bei *Krankenkassen* angemeldet sind, gibt es das Angebot von Haushaltshilfe. Die Helfer/innen kommen allerdings aus München und übernachten nicht bei den zu betreuenden Kindern.

Erziehungshilfe in Krisensituationen setzt ebenfalls eine Vorlaufzeit voraus; geleistet wird die Erziehungshilfe durch Sozialpädagogen.

Im Helferkreis bietet Frau Linsmeier vom Tauschring *therapeutische Hilfe* für Kinder in Krisensituationen an (Kontakt über Frau Maurer).

Schwimmkurs:

Mona Neumeier wird wieder einen Schwimmkurs für die Kinder der Asylbewerber organisieren. Der Kurs findet ab März am Samstagnachmittag im Schulschwimmbad der Lenbachschule statt. Badeanzüge für die Kinder können günstig über die Klawotte beschafft werden.

Sportverein:

Laut Bgm Loderer ist der Besuch von Kursen in den Ottobrunner Sportvereinen für die Kinder der Asylbewerber kostenfrei.

17.01.2014/MG